

WVPM – Wissenschaftliche Vereinigung für Psychomotorik und Motologie e.V.

## **JAHRESTAGUNG / ENTWICKLUNGSFORUM 2025**

„Zukünftige Themen in der Psychomotorik und Motologie: vernetzen, verdichten, verknüpfen und bewegen“

Samstag, 18. Januar 2025

(Jahreshauptversammlung für Mitglieder: Freitag, 17. Januar, 16.30 Uhr)

Pädagogische Hochschule / University of Education  
Ludwigsburg, Reuteallee 46,  
71634 Ludwigsburg, „Literaturcafé“ (Gebäude 1)

### INHALT

1. Überblick Tagungsprogramm
2. Abstracts & Arbeitsgruppen
3. Anmeldung und Teilnahmebedingungen

### **Das Tagungsthema**

Der Fachdiskurs befindet sich in einer Zäsur: Bestehende theoretische Entwicklungen, beispielsweise in den Bereichen Organisationsentwicklung, Gesundheitsförderung oder Naturerfahrung, sind bedeutsam und liegen als Arbeitsstränge vor, an denen bislang nur einzelne Akteur\*innen weiterarbeiten. Auch die auf den fachlichen Gegenstand angepassten Anwendungen etablierter Forschungsmethoden existieren, wobei Ansätze zur nicht-toxischen Empirie bzw. Reduktionismus noch in den Anfängen stecken. So gibt es viele fruchtbare Themen und bereits ausgearbeitete Theorien aus Dissertationen, die darauf warten, vertieft aufgegriffen zu werden.

Die Ressourcen, insbesondere des wissenschaftlichen Nachwuchses, sind im Kleinen Fach Motologie und Psychomotorik jedoch traditionell begrenzt. Vernetzung und Verknüpfung sind daher ausbaufähig und stellen zentrale Aufgaben einer wissenschaftlichen Vereinigung dar. Diese Aufgaben sind entscheidend, um die Themen nicht nur innerhalb der eigenen Community weiterzuentwickeln, sondern auch nach außen sichtbar zu machen und sich aktiv in die wichtigen Haltungen des Faches einzumischen. Denn die Überzeugung ist klar: Motologische Einmischung wird in parallelen Wissenschaftsdiskursen gebraucht, auch wenn dies noch nicht überall bekannt ist.

Die Tagung hat sich daher zum Ziel gesetzt, ausgewählte Themen bereitzustellen, die in der Fachgemeinschaft gemeinsam verdichtet, verknüpft und (weiter)bewegt werden können. Die Themenauswahl markiert einen Anfang, und es bleibt notwendig, diese auch in Zukunft gemeinsam weiterzudenken und -zuentwickeln.

## 1. ÜBERBLICK TAGUNGSPROGRAMM

### **Programm Freitag, 17. Januar 2025**

17:00 Uhr Jahreshauptversammlung WVPM

(nur für Mitglieder der WVPM, Einladung erfolgt separat)

19.30 Uhr Geselliger Ausklang & Abendessen  
(Anmeldung erforderlich bis zum 20.12.2024 über [info@wvpm.org](mailto:info@wvpm.org))

### **Tagungsprogramm Samstag, 18. Januar 2024**

09.30 Uhr Ankommen

10:00Uhr Begrüßung und bewegter Anfang

Vorstand der WVPM

10.30 Uhr Hauptvortrag: Prof. Dr. Martin Vetter

*Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg als neuer Standort für Motologie und Psychomotorik: Strukturelle und forschungsmethodische Ausblicke*

11:15 Uhr Diskussion

12.00 Uhr Mittagspause

13.00 Uhr Kolloquium: Promotionen, Promotions- und Forschungsvorhaben - Posterpräsentationen und Kurzdiskussionen

Moderation: Prof. Dr. Martin Vetter

(Hinweis: Gerne weitere Anmeldungen bis zum 20.12.2024 über [info@wvpm.org](mailto:info@wvpm.org))

14.30 Uhr: Arbeitsgruppen

Gruppe I: Organisationsentwicklung und Gesundheitsförderung

Moderation: Vertr. Prof. Dr. Stephan Berg

Gruppe II: Psychomotorik und schulische Inklusion

Moderation: Dr. des Judith Sägesser Wyss

Gruppe III: Empirie qualitative & quantitative Daten von Intersubjektivität

Moderation: Prof. Dr. Henrik Göhle

16:30 Uhr Präsentationen der Gruppen, Diskussion und Ergebnissicherung (Plenum) (Abschluss der Veranstaltung: 18 Uhr)

## 2. ABSTRACTS

Hauptvortrag:

### **Die Pädagogische Ludwigsburg als neuer Standort für Motologie und Psychomotorik: Strukturelle und forschungsmethodische Ausblicke** (Prof. Dr. Martin Vetter)

Ein neuer Standort bietet Chancen für das Fach: Diese können auf struktureller Ebene liegen, indem sich neue Möglichkeiten für die Entwicklung von fachspezifischen Studiengängen sowie Studieninhalten in bereits existierenden Studiengängen ergeben. Sie können aber auch auf wissenschaftlicher und theoretischer Grundlage entstehen, weil sich am neuen Standort neue Themen, neue Kolleg\*innen, andere Netzwerke oder andere Forschungshaltungen und –kooperationen etabliert haben. Im Vortrag werden Besonderheiten des neuen Standortes erläutert und mit aktuell geplanten und bereits begonnenen Forschungsarbeiten skizziert und zur Diskussion gestellt.

*Prof. Dr. Martin Vetter hat seit September 2023 die W3-Professur für Psychomotorik, Motologie und Bewegungspädagogik in der Fakultät für Teilhabewissenschaften an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg inne. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen die Psychomotorik und Motologie in den Kontexten von Entwicklung, Bildung und Gesundheit sowie die Förderung von Inklusion und Teilhabe durch bewegungsbasierte Ansätze. Er war zuvor aus Professuren an der Philipps-Universität Marburg und an Schweizer Hochschulen tätig und hat umfangreiche praktische und wissenschaftliche Erfahrungen gesammelt.*

### **Kolloquium: Promotionen, Promotions- und Forschungsvorhaben - Posterpräsentationen und Kurzdiskussionen**

Im Promotionskolloquium stellen Promovierende, Promotionsinteressierte oder Mitarbeitende in aktuellen Projekten ihre Arbeiten vor. Spezielle Organisationsformen sollen eine intensive Diskussion ermöglichen.

#### **Arbeitsgruppe I: Organisationsentwicklung und Gesundheitsförderung**

Moderation: Vertr. Prof. Dr. Stephan Berg

Bisherige Dissertationen in diesem Feld betonen die Notwendigkeit eines integrativen Ansatzes in der Organisationsentwicklung und Gesundheitsförderung, der die Komplexität menschlicher Interaktionen umfassend berücksichtigt. Insgesamt wird deutlich, dass eine ganzheitliche Gesundheitsförderung und Organisationsentwicklung nur gelingen können, wenn verschiedene theoretische Ansätze miteinander verknüpft und die sozialen und kulturellen Ebenen der Organisation einbezogen werden.

#### **Arbeitsgruppe II: Psychomotorik, schulische Inklusion und Teilhabe**

Moderation: Dr. des Judith Sägesser Wyss

Wie die Psychomotoriktherapie als Profession durch die Entwicklung inklusiver diagnostischer und didaktischer Konzepte einen Beitrag zur inklusiven Schulentwicklung und zur Teilhabe leisten kann, ist ein wichtiger Arbeitsstrang in der Schweizer Psychomotoriktherapie. Dabei sind die rechtzeitige Diagnose und Förderung betroffener Kinder entscheidend für deren schulischen Erfolg, die Entwicklung des Selbstkonzepts und die Teilhabe. Ferner ist die multiprofessionelle Kooperation eine zentrale Bedingung für das Gelingen inklusiver Bildungsprozesse und muss bewusst gestaltet werden. Diskussion

über Inhalte aus der Psychomotorik, welche für die Entwicklung inklusiverer Schulen von großer Bedeutung sind.

### **Arbeitsgruppe III: Empirie qualitative & quantitative Daten von Intersubjektivität**

Moderation: Prof. Dr. Henrik Göhle

Erste Arbeiten zu innovativen Verfahren wie die Sonifikation von Herzdaten, die die temporalen Aspekte und die Einzigartigkeit individueller physiologischer Prozesse erfassen und möglicherweise empirische Zugänge zur Leiblichkeit eröffnen können liegen bereits vor. Neue Studien zur Synchronisation von Herzraten verdeutlichen zudem das Potenzial für intersubjektive Analysen. Durch die Einbeziehung von Bewegungsdaten könnten zukünftige Forschungen eine neue quantitative Ebene zur Mustererkennung erschließen. Dennoch bleibt u.a. das Problem der Supervenienz bestehen: Quantitative, qualitative Daten und hermeneutisch Ebenen müssen integriert werden, um der komplexen Natur leiblicher Phänomene gerecht zu werden.

### **3. ANMELDUNG UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN**

Die Teilnahme an der Jahrestagung am Samstag ist neben Vereinsmitgliedern der WVPM natürlich sehr gerne auch für Interessierte möglich. Wir bitten bei der Anmeldung um Angabe der 1. und 2. Präferenz für die Arbeitsgruppen. Diskussionsgrundlagen (z.B. ein Text) für die jeweilige Arbeitsgruppe können vorab an den Vorstand gesendet werden.

#### **SPENDENKONTO:**

Wissenschaftliche Vereinigung für Psychomotorik und Motologie (WVPM)  
Bank Sparkasse Marburg-Biedenkopf  
IBAN: DE61 5335 0000 0000 1195 39  
BIC: HELADEF1MAR

#### **ANMELDUNG bis 20.12.2024 an**

[info@wvpm.org](mailto:info@wvpm.org)  
[www.wvpm.org](http://www.wvpm.org)